

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Band:** 99/100 (1932)  
**Heft:** 13

**Nachruf:** Montmollin, André de

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schicksal, dass Buser seinem schweren Leiden gerade im Zeitpunkt erlegen ist, da der Aufstau im Becken von Jourdanie das gute Gelingen des von ihm geleiteten Werkes bestätigte. H. E. G.

† **André de Montmollin**, Elektroingenieur, der am 11. Juli d. J. in Lausanne verstorben ist, war einer der Pioniere der schweizerischen Elektrizitätswirtschaft. Geboren am 5. März 1871 in Eplatures, studierte er in Neuenburg und am eidg. Polytechnikum, um darauf von 1893 bis 1899 seine praktische Ausbildung im Dienste der AEG Berlin und der Elektrizitätsgesellschaft Alioth in Münchenstein zu vollenden. Seit Anfang des Jahrhunderts leitete er, bis zu seinem Tode, den Service d'Electricité von Lausanne, wo mit der 60 km langen Leitung Bois-Noir (bei St-Maurice) -Lausanne eine der ersten grossen Energieübertragungen der Schweiz geschaffen wurde. Im SEV und VSE und in zahlreichen Fachkommissionen hat de Montmollin ein reiches Mass von Mitarbeit geleistet; F. L. widmet ihm im „Bulletin des SEV“ vom 3. August 1932 einen Nachruf, dem obenstehende Daten entnommen sind.

## LITERATUR.

**Hydro- und Aeromechanik.** Nach Vorlesungen von L. Prandtl, von Dr. phil. O. Tietjens. Zweiter Band: Bewegung reibender Flüssigkeiten und technische Anwendungen. Mit 237 Abb. und 28 Tafeln. Berlin 1931, Verlag von Julius Springer. Preis geb. 23 M.

Der zweite Band der von O. Tietjens bearbeiteten Prandtl'schen Universitätsvorlesungen ist vorwiegend den technischen Anwendungen der Strömungslehre gewidmet. Noch viel mehr als dies im ersten Band<sup>1)</sup> der Fall sein konnte, ist hier auf die Gedankenwelt und das mathematische Rüstzeug des Ingenieurs Rücksicht genommen. Während im ersten Band die strenge Behandlung der Hydrodynamik reibungsloser Flüssigkeiten vielerorts Affinor- und Tensorrechnung oder Funktionentheorie erforderte, Rechnungsarten, die dem Ingenieur zwar bekannt, auf die er aber im allgemeinen nur ungenügend eingedrillt ist, können diese hier fast durchwegs entbehrt werden. Die Anforderungen an den Leser sind deswegen aber keineswegs gering.

Etwa die Hälfte des Buches ist der Bewegung reibender Flüssigkeiten, also dem Widerstandsproblem gewidmet. Nach der Behandlung der Aehnlichkeitsgesetze folgt ein ausführliches Kapitel über die laminare und turbulente Strömung in Rohren und Kanälen, das zusammen mit dem übernächsten Kapitel über Grenzschichten wohl den besten Teil des Buches bildet. Man spürt, dass hier das eigene Arbeitsgebiet des Bearbeiters liegt und es ist ein Genuss, sich durch die frische Darstellung auf den Schleichwegen moderner Grenzschichtrechnungen führen zu lassen. Der Widerstand umströmter Körper ist sehr eingehend an Hand experimenteller Tatsachen und theoretischer Betrachtungen behandelt. Beachtenswert sind hier drei Abschnitte mit Originalbeiträgen Prandtl's. Sie schliessen sich an die Behandlung des Halbkörperproblems und führen zur Betrachtung des seinerzeit von Ackeret angeregten sog. Betz'schen Impulsmessverfahrens, das einen richtigen Prüfstein für die Dauerhaftigkeit der hydrodynamischen Vorstellungswelt des Lesers bildet. Einen wesentlichen Bestandteil des ersten Teiles bilden auch die am Schluss des Buches eingeheteten 28 Tafeln mit 69 prachtvollen Strömungsaufnahmen. — Den zweiten Hauptteil des Buches füllt die Lehre vom Auftrieb, dargestellt für die Anwendung in der Flugtechnik. Der von Prandtl geschaffenen Tragflügeltheorie hätte man vielleicht in diesem Buche an einigen Stellen eine noch anschaulichere, ausgefeiltere Darstellung gewünscht. Die experimentellen Tatsachen sind an treffend ausgewählten Beispielen erläutert. — Den Abschluss bildet eine Darstellung der Versuchsmethoden und Versuchseinrichtungen, die deutlich zum Ausdruck bringt, welch überragenden Wert man an der Göttinger Universität der experimentellen Strömungsforschung beimisst. Dieser Einstellung verdanken wir ja auch die für die Ingenieurpraxis bedeutungsvollen Erkenntnisse Prandtl's und seiner Schüler, die in diesem Buch treffend zum Ausdruck kommen. Ed. Amstutz.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

**Die Abnützung der Wasserturbinen, die Wasserfassungen und die Dufour-Entsander.** Von H. Dufour, Ingenieur. Mit 45 Abb. Auch in französischer Sprache erhältlich. Lausanne 1932, zu beziehen beim Verfasser.

<sup>1)</sup> Bespr. in „S. B. Z.“, Bd. 96, 1930, S. 101.

**Neue Kirchenbauten der Diözese Limburg.** Von Rud. A. Zichner. Mit 87 Abb. Küsnacht a. Rigi 1931, Verlag von Fritz Lindner. Preis geh. 12 Fr., geb. 15 Fr.

**Wasserbauliche Modellversuche zur Klärung der Abflussscheinungen beim Abschluss der Zuidersee.** Ausgeführt im Flussbaulaboratorium der Techn. Hochschule Karlsruhe von Prof. Dr. Ing. e. h. Th. Rehbock. Mit 62 Abb., 30 Zahlentafeln und 40 Plänen in einem Sonderband. Berlin 1931, in Kommission beim VDI-Verlag. Preis geh. 17 M.

**Das Schiffshebewerk Niederfinow.** Herausgegeben vom Neubauamt Eberswalde, bearbeitet von Reg.-Baumeister E. Fischer. Mit 59 Abb. Eberswalde b. Berlin 1932, Verlagsgesellschaft R. Müller. Preis geh. 50 Pfg.

**Korrosion.** Bericht über die 1. Korrosionstagung am 20. Okt. 1931 in Berlin. Veranstaltet vom Verein deutscher Eisenhüttenleute, Verein deutscher Ingenieure, Verein deutscher Chemiker und der Deutschen Gesellschaft für Metallkunde. Mit 89 Abb. und 12 Zahlentafeln. Berlin 1932, VDI-Verlag. Preis kart. M. 7,50.

**Monumentele istorice ale Judetului Bihor. I. Bisercile de Ilemn.** (Die Holz-Kirchen in der Provinz Bihor, Rumänien). Herausgegeben von Dr. Coriolan Petranu, Professor für Kunstgeschichte an der Universität Cluj. Mit 124 Tafeln. Text in englischer und rumänischer Sprache. Hermannstadt-Sibiu 1931, Verlag von Kraft & Drotleff. Preis geb. 25 M.

**Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch.** Reich illustriert. Herausgegeben von der Internationalen Stiftung „Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch“. Bern 1931. Das Werk ist nicht durch den Buchhandel erhältlich; es wird an Interessenten abgegeben durch den Präsidenten der genannten Stiftung, Prof. Dr. W. R. Hess in Zürich.

**Gli Elementi dell'Architettura funzionale.** Dell'Architetto Alberto Sartoris. Sintesi panoramica dell'Architettura moderna. Con 676 riproduzioni. Milano 1932, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo legat. 180 Lire.

**Calcoli per grandi ponti ad arco.** Dell'Ing. Eugenio Miozzi. Esempi numerici di archi incastrati in cemento armato — Prescrizioni — Carichi — Tracciamento — Freccie di deformazione — Modalità esecutive e di collaudo — Capitolato d'appalto. Con 74 fig. Milano 1932, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo cart. 38 Lire.

**Amerikanische Heizungs- und Lüftungspraxis.** Von Ing. Karl R. Rybka. Mit 139 Abb. Berlin 1932, Verlag von Julius Springer. Preis geb. 18 M.

**Zur Frage der künstlichen Bauaustrocknung.** Von Dipl. Ing. R. Dittrich und Dipl. Ing. D. Rösslein. Bericht über die Versuche zur wissenschaftlichen Klärung der wirtschaftlichen und technischen Verhältnisse bei der künstlichen Bauaustrocknung. Mit 43 Abb. (Heft 2 der Mitteilungen des Forschungsinstituts für Maschinenwesen beim Baubetrieb.) Berlin 1932, in Kommission beim VDI-Verlag. Preis geh. M. 4,50.

**Deutsche Normen für Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement.** Mit 31 Abb. Berlin 1932, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. M. 0,60.

**Erläuterungen und Hilfswerte zu den Bestimmungen für Ausführung von Steineisendecken 1932.** Bestimmungen des Deutschen Ausschusses für Eisenbeton, Teil B. Von Dr. Ing. Rudolf Roll, Berat. Ing. V. B. J. Mit 12 Abb. Berlin 1932, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. M. 2,60.

**Geschäftsbericht der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft über das 7. Geschäftsjahr (1. Januar bis 31. Dezember 1931).** Berlin 1932, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

**Verkehrsprobleme und Eisenbahnen in den Vereinigten Staaten von Amerika.** Von Dr. Ing. Carl Pirath, o. Professor an der Technischen Hochschule Stuttgart. Mit 7 Abb. und 12 Tabellen. Heft 52 der Technisch-Wirtschaftl. Bücherei. Berlin 1932, Verlag von Otto Elsner, G. m. b. H. Preis geh. 3 M.

**Zusammenstellung von veröffentlichten Forschungsarbeiten für den Wohnungsbau in Stadt und Land auf den Gebieten der Bauplanung, Baustoffe, Bauweisen, Installationen und Beheizungsarten, Baubetrieb.** Berlin S. 41 1932, kostenlos zu beziehen durch Beuth-Verlag G. m. b. H., Dresdenerstrasse 97.

**Theodor Fischer, ein deutscher Baumeister.** Von Hans Karlinger, mit einem Geleitwort von Josef Popp. Mit 17 Text- und 54 Tafelbildern. München 1932, Verlag von Georg D. W. Callwey. Preis kart. 8 M.

**Neue Tabellen und Diagramme für Wasserdampf.** Von Dr. Richard Mollier, Professor an der Technischen Hochschule Dresden. Siebente, neubearbeitete Auflage. Mit zwei Diagrammtafeln. Berlin 1932, Verlag von Julius Springer. Preis kart. 3 M.

Für den vorstehenden Text-Teil verantwortlich die REDAKTION:  
CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL, Dianastrasse 5, Zürich.